

betrifft	Anmeldung	
	Termin 25.-27.09.2017 22.-24.11.2017 05.-07.02.2018 06.-08.06.2018	Veranstaltungsnummer 17-42-71-14
Daten	Titel: Biografiearbeit mit Pflegekindern	
	Name, Vorname	
	Telefon	
	E-Mail	
Name und Anschrift der Einrichtung		
!	Mit Übernachtung im Einzelzimmer	<input type="checkbox"/>
	Ohne Übernachtung	<input type="checkbox"/>
Vegetarisches Essen		<input type="checkbox"/>
Besonderheiten:		<input type="checkbox"/>

Unterschrift	Die unter www.lwl.org/fortbildung aufgeführten „Regelungen zur Anmeldung und zu den Kosten“ werden mit der Anmeldung anerkannt. Eine kostenfreie Abmeldung ist nur bis zum Anmeldeschluss möglich. Personenbezogene Daten werden elektronisch erfasst.	

Unterschrift		

Zielgruppe:

Fachkräfte der Pflegekinderdienste öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe, **Teilnehmendenzahl:** bis zu 18 Personen

Veranstaltungsort und -zeiten:

1., 2. und 3. Modul: Jugendherberge Duisburg Sportpark, Kruppstr. 9, 47055 Duisburg,
4. Modul: Kardinal-Hengsbach-Haus, Dahler Höhe 29, 45239 Essen, www.kardinal-hengsbach-haus.de

Beginn 1. Tag der Module: 13.00 Uhr (integrierter Imbiss), Ende 3. Tag der Module: nach dem Mittagessen gegen 13.30 Uhr. Abendeinheiten nach dem Abendessen sind geplant!

Anmeldung:

Nutzen Sie die Vorteile der Online-Anmeldung unter: www.lwl.org/fortbildung
 Eine Anmeldung per Post oder Fax mit nebenstehendem Formular ist ebenfalls möglich.

Anmeldeschluss:

16.05.2017

Teilnahmezusage:

Der Eingang Ihrer Anmeldung gilt als verbindlich. Die Teilnahmezusage (bzw. -absage) erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss.

Leitung und Referierende:

Susanne Hölzl, MA Sozial- und Berufspädagogik, Systemisches Managen & Leiten, Lehrtrainerin für Biografiearbeit bei Lebensmutig e. V.

Birgitt Lattschar, Heilpädagogin, Dipl. Pädagogin, Systemische Beraterin und Supervisorin (SG), Lehrtrainerin für Biografiearbeit bei Lebensmutig e. V.

Karin Mohr,

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Beraterin und Supervisorin (SG), Fortbildnerin für Biografiearbeit.



Fragen zur Organisation:

Christiane Löcke,, Tel.: 0251 591-4559, christiane.loecke@lwl.org

Fragen zum Inhalt:

Sandra Terodde, LVR-Landesjugendamt; sandra.terodde@lvr.de
 Imke Büttner, LWL-Landesjugendamt, imke.buettner@lwl.org

Kosten:

575,00 EUR Teilnahmeentgelt zzgl.

995,00 EUR Verpflegung und Übernachtung im Einzelzimmer

390,00 EUR Verpflegung ohne Übernachtung

Weiterbildung



Biografiearbeit mit Pflegekindern

2017-2018
in
Duisburg und Essen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Biografiearbeit ist eine wirkungsvolle Methode, mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ihre Vergangenheit zu reflektieren und ihre Zukunft zu gestalten. Junge Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht bei ihren Eltern leben können und in Pflegefamilien einen sicheren Lebensort gefunden haben, beschäftigen sich mit ihrer Geschichte. Die Methode „Biografiearbeit“ kann sie bei der Entwicklung eines positiven Selbstkonzeptes unterstützen und zur psychischen Widerstandsfähigkeit beitragen. Durch die Biografiearbeit können „Pflegekinder“ sich besser kennenlernen, ihre Lebensgeschichte verstehen und in ihr Leben integrieren. Dabei hat Biografiearbeit die Einzigartigkeit jeder Lebensgeschichte im Blick.

Im Rahmen dieser Weiterbildung erleben die Teilnehmenden, wie Biografiearbeit mit Pflegekindern wirkt und erfahren, wie mit Behutsamkeit und Kompetenz Biografiearbeit geplant und angeleitet werden kann. Sie lernen Biografiearbeit kennen, in dem sie sich mit ihrer eigenen Lebensgeschichte befassen und sich unterschiedliche kreative Methoden und Techniken wie u.a. das Erstellen eines Lebensbuches, den Lebensbaum, die Lebenslinie, den Lebensbrief aneignen.

Impulsvorträge, Großgruppengespräche, Kleingruppen-, Paar- und Einzelarbeiten werden in allen vier Modulen ausprobiert und reflektiert sowie das erforderliche Hintergrundwissen vermittelt. Die Teilnehmenden erwerben Handwerkszeug durch Selbstreflexion, Erfahrungsaustausch und praktische Übungen. Auch die Unterstützung der Pflegeeltern, die mit der Geschichte ihres Pflegekindes konfrontiert sind und bei Biografiearbeit eine wichtige Rolle übernehmen, wird in den Blick genommen.

Die Weiterbildung „Biografiearbeit mit Pflegekindern“ setzt sich zusammen aus 4 Modulen à 3 Tage und selbstorganisierten Lerngruppen. Der Abschluss besteht aus einem eigenen Praxisprojekt, das die Teilnehmenden planen, durchführen, dokumentieren und präsentieren. Die Weiterbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!

Sandra Terodde und Imke Büttner

Modul 1: Leben erinnern, Grundlagen der Biografiearbeit und Selbstreflexion, Leitung: Karin Mohr

25.-27.09.2017 in Duisburg

Die Teilnehmenden erhalten theoretische Grundlagen der Biografiearbeit und einen ersten Einblick in die vielfältigen und kreativen Methoden dieser Arbeit. Dabei können Fragestellungen aus der eigenen Praxis eingebracht werden. Die Möglichkeiten der Biografiearbeit im Kontext der Pflegekinderhilfe werden erörtert und eine Anleitung für die Umsetzung in der Praxis erarbeitet. In Übungen zur biografischen Selbstreflexion schauen die Teilnehmenden zurück auf ihren eigenen beruflichen und privaten Lebensweg und auf das, was ihnen mitgegeben wurde. Die Erinnerung und das Nachdenken über Erlebnisse sind „Kraftquellen“, die helfen können, das eigene Leben zu gestalten und ein Gespür für die eigene Identität zu bekommen. Jede Geschichte ist es wert, erzählt zu werden!

Modul 2: Lebensschätze heben und Schwieriges zur Sprache bringen. Kommunikation & Methoden der Biografiearbeit, Leitung: Birgit Lattschar

22.-24.11.2017 in Essen

In der Pflegekinderhilfe werden junge Menschen betreut und beraten, die meist eine schwierige Lebensgeschichte mit belastenden Fakten mitbringen. Ressourcen werden kaum gesehen oder sind verschüttet. In der Biografiearbeit können schwierige Sachverhalte in Worte gefasst und „handhabbar“ gemacht werden. Die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden sich klarer über Lebenszusammenhänge und können ihre Lebenssituation besser einordnen und annehmen. Ressourcen werden gezielt gesucht und beleuchtet und verändern den Blick auf das eigene Ich. In diesem Modul lernen die Teilnehmenden neben notwendigem Grundwissen über Kommunikation auch das Thematisieren schwieriger Sachverhalte und entsprechende ressourcenorientierte Methoden kennen.

Modul 3: Gut geplant ist halb gewonnen! Planung, Didaktik & Methoden der Biografiearbeit, Leitung: Susanne Hölzl

05.-07.02.2018 in Duisburg

In diesem Modul stellen sich die Teilnehmenden hilfreiche Fragen und erarbeiten didaktische Schritte für eine gute Planung und Vorbereitung eines biografischen Projektes. Welche Inhalte und Methoden passen? Welche Ziele möchte ich erreichen? Die Teilnehmenden erhalten eine Fülle an biografischen Methoden, um für Planung und Umsetzung gut gerüstet zu sein.

Modul 4: Es hat sich bewährt, wenn man anfängt! Werkstatt, Selbst- & Methodenreflexion, Leitung: Birgit Lattschar und Karin Mohr

06.-08.06.2018 in Duisburg

In der Abschlusswerkstatt stellen die Teilnehmenden ihr Projekt vor. Dadurch erleben sie die Vielfalt des biografischen Arbeitens anhand der individuellen Projekte der anderen. Weiterarbeit und Grenzen der Biografiearbeit werden beleuchtet. Mit Anregungen der Referentinnen und Teilnehmenden für die weitere praktische Arbeit wird die Weiterbildung abgerundet. Am Ende werden die Zertifikate überreicht!

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL - Landesjugendamt Westfalen
Fortbildung

48133 Münster

Via Fax: 0251 591-3245

Biografiearbeit mit Pflegekindern
Veranstaltungsnummer: 17-42-71-14